**Zeitschrift:** Schweizer Spiegel
**Herausgeber:** Guggenbühl und Huber
**Band:** 22 (1946-1947)
**Heft:** 4

**Rubrik:** Das Megaphon

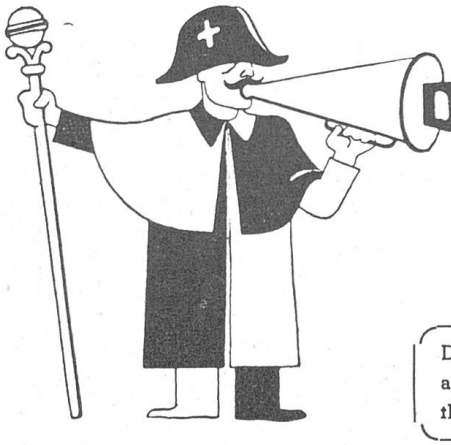
**Nutzungsbedingungen**
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 01.10.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**



# DAS MEGAPHON

Diese Rubrik steht für Beiträge offen, die sich in knapper Form mit aktuellen schweizerischen Problemen befassen. Wir erwarten keine theoretischen Ausführungen, sondern persönliche Stellungnahme

## « Anschluß » an die Schweiz

Von Zeit zu Zeit tauchen in der Presse immer wieder Artikel auf, welche von einem « außenpolitischen Problem » an unserer Nordgrenze sprechen. Es wird behauptet, der « Anschluß » verschiedener Gemeinden im badischen Grenzgebiet rings um Schaffhausen sei eine wirtschafts- und staatspolitische Notwendigkeit; sie enden meist mit der gebieterischen Frage: « Was gedenkt der Bundesrat zu tun . . . ? »

Uns scheint, der Bundesrat sei gut beraten, wenn er in dieser Sache nicht nur nichts tut, sondern jedes derartige Ansinnen auf das bestimmteste ablehnt, gleichgültig, ob es sich um den « Jestetter Zipfel », die Büsinger Enklave oder ein anderes badisches Dorf handelt.

Unsere Schaffhauser Mitbürger haben sich bisher innerhalb der historischen Grenzen wohlbefunden, und sie werden auch zukünftig ohne Zuwachs ihres Kantonsgebietes sich zurechtfinden. Man versucht jedoch, von offenbar interessierter Seite, vor allem aus Kreisen der badischen Grenzbevölkerung, sie eines Besseren zu belehren und mit « unhaltbaren Grenzverhältnissen » Propaganda zu machen. Es wird unter anderem behauptet, der Klettgau habe früher eine geographische, wirtschaftliche und politische Einheit gebildet, die im Jahre 1651 zerrissen worden sei, als der letzte Graf von Sulz Teile des Klettgaus an Zürich und Schaffhausen verkaufte. Es sei so eine sinnlose Grenze entstanden, die korrigiert werden müsse durch Angliederung weiterer badischer Gebiete an den Kanton Schaffhausen. Das Haltlose und Gefährliche solcher Argumente liegt auf der Hand. Mit gleichem Rechte könnte eines Tages Baden oder ein neues Deutschland verlangen, die Einheit des Klettgaus müsse wieder hergestellt werden durch Wiederanschluß der verlorenen Gebiete, des Schaffhauser Klettgaus, oder noch besser des ganzen Kantons, an das « Reich ».

Es ist bezeichnend, daß die Sehnsucht der Jestetter, Lotstetter und Büsinger, Schweizer zu werden, immer dann laut wird, wenn es dem deutschen Volke schlecht geht. Es war so nach dem ersten Weltkrieg und jetzt wieder. Vorher und in der Zwischenzeit hörte man nichts von solch heftiger Liebe. Wir begreifen, daß es diesen badischen Nachbarn augenblicklich lieber wäre, wenn ihr Gebiet innerhalb unserer Grenzen läge; aber es ist nicht Sache der Schweiz, die Interessen unserer badischen Nachbarn zu vertreten, und wir werden uns ihretwegen nicht in politische Abenteuer einlassen.

Zum Teil wird versucht, vorläufig einmal den wirtschaftlichen Anschluß dieser Gebiete zu erwirken, um den staatsrechtlichen später folgen zu lassen,

und es wird dabei gerne auf die «gegenseitige Zufriedenheit» hingewiesen, die ob des wirtschaftlichen Anschlusses des Fürstentums Liechtenstein bestehe. Nun, wir bezweifeln, ob diese gegenseitige Zufriedenheit wirklich so restlos vorhanden ist. Den Liechtensteinern hat die wirtschaftliche Verbundenheit mit unserm Lande allerdings nur große Vorteile gebracht, und an ihrer Zufriedenheit über diesen Zustand herrscht kein Zweifel; für uns jedoch hat dieser Zustand, wie bekannt, mancherlei Nachteile, die insbesondere infolge der steuerrechtlichen Vorzugsstellung der Bewohner von Liechtenstein nachgerade zum Problem werden. Wir glauben, daß es weit dringender ist, daß unsere obersten Behörden sich mit diesem Problem möglichst bald auseinandersetzen, statt uns durch die Kuckuckseier Jestetten und Büsingen neue Schwierigkeiten zu schaffen. ***

## Die «Nun-Krankheit»

**Lenzburg.** (Korr.) Der Bezirk Lenzburg hat dem sozialdemokrat. Unionspräsidenten Wälti in Gränichen in Anerkennung seiner Verdienste stets das Großratsmandat gesichert. Herr Wälti zieht nun in den Kanton Zürich, um sich selbständig zu machen. Für ihn rückt nun auf der sozialdemokratischen Liste Herr Fritz Häusler, kaufm. Angestellter in Lenzburg, nach, womit Lenzburg nun fünf Großräte besitzt.

Das blöde «schlußendlich» scheint etwas in den Hintergrund geraten zu sein — gottlob! Dafür ist jetzt ein anderes Füllwort Mode geworden: das unvermeidliche «nun». Es gibt unter uns Leute, die keine fünf Sätze schreiben oder reden können, ohne daß sie nicht da oder dort ein «nun» einstreuen müssen.

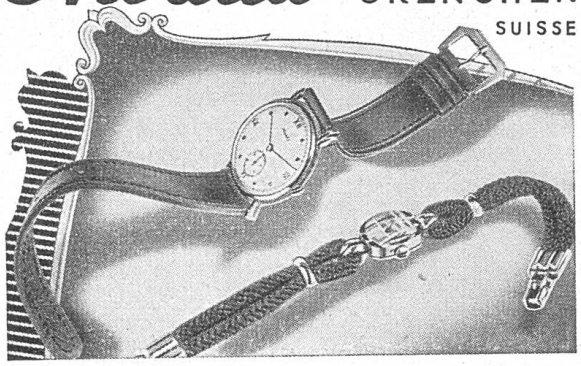
Wer zuweilen Gelegenheit hat, parlamentarischen Verhandlungen zu folgen, weiß (sofern er sich solcher Dinge achtet), daß die Nun-Krankheit auch unter den Herren Volksvertretern umgeht, ob sie

EIDGENÖSSISCHE
VERSICHERUNGS-AKTIEN-GESELLSCHAFT
Feuer-, Einbruch-, Wasserleitungs-, Glas-, Auto-Kasko-, Transport-, Valoren-, Kredit-, Kautions-
ZÜRICH
Gegr. 1881
VERSICHERUNGEN

Das «Schweizer-Spiegel»-Haushaltungsbuch von Helen Guggenbühl. Ein überaus praktisches Haushaltungsbuch, dessen neuartige Einteilung allgemeine Anerkennung gefunden hat. 3.20
Schweizer-Spiegel-Verlag, Zürich.

Vom Guten das Beste:
Ernsts Spezialhaferflöckli
in Paketen zu 250 und 500 Gramm
Ein herrliches Produkt der altbekannten Hafermühle
Robert Ernst AG., Kradolf

Contra-Schmerz
gegen Kopfweh, Migräne, Rheuma
Dr. Wild & Co. Basel

Nivada GRENCHEN SUISSE


Winterthur Unfall
Schweiz. Unfallversicherungs - Gesellschaft in Winterthur

Unfall-, Haftpflicht-, Automobil-, Einbruchdiebstahl- und Kautions-Versicherungen zu günstigen Bedingungen

sich denn der Mundart oder der Schriftsprache bedienen. Da kann man etwa folgendes vernehmen:

«I bi *nun* der Meinig, as me *nun* mit dere Aglägeheit söll vörsi mache.» Oder: «Da isch *nun* uf jede Fall lätz, und we me *nun* dewäg wytermacht . . . usw.»

Aber auch in Ansprachen aller Art geistert das vielgeliebte «nun» so oft herum, daß es einem wirklich auf die Nerven geht und daß man nicht mehr anders kann, als endlich einmal gegen dieses oberflächliche Drauflosschwatzen und -schreiben öffentlich Protest einzulegen.

*P. E.*

## König Winter und Prinzessin Sonnenstrahl

Beim Ausführen meines Entschlusses, die sich immer bedrohlicher anfüllenden Kasten zu entlasten, fand ich meine alten Schulhefte wieder und bin dabei auf folgenden Examenaufsatz gestoßen, den ich in der fünften Klasse verfaßte:

**Hinaus, Hinaus!**

*Ich griff zum Hute, weil mich der Frühling ins Freie trieb. Ich pfiff ein Liedlein und stieg zum nahen Wald empor. Ich biß vergnügt in mein Butterbrot. Am Waldrand schnitt ich mir eine Rute. Da knackte es in den Zweigen. Das Messer glitt mir aus dem Finger. Ein Fuchs schlich durch das Dickicht. Ich blieb ruhig stehen und schwieg. Er schien mich zu wittern und riß aus. So trieb er's, der schlaue Geselle.*

Dieser Aufsatz erinnert mich an die Persiflage eines aus typischen Schulbuchwendungen zusammengesetzten Aufsatzes von Fritz Müller in einer der letzten Nummern Ihrer Zeitschrift.

Die ganze Schilderung in meinem Examenaufsatz ist von A bis Z unecht. Ich habe als Schulmädchen in dem kleinen Dorf, in dem ich aufwuchs, nie einen Hut getragen. Pfeifen kann ich jetzt noch

nicht. Da meine Eltern dagegen waren, daß man zwischen den Mahlzeiten esse, nahm ich auch nie ein Butterbrot ins Freie. Ein Messer besaßen bei uns nur die Buben, und den ersten Fuchs sah ich erst einige Jahre später.

Aufsätze dieser Art gefielen aber nicht nur meinem Lehrer, der übrigens ein reizender Mensch war, und dem ich viel zu verdanken habe, sondern fanden auch bei den Schulpflegern besonders Anklang. Das kam aber nicht von der Überfremdung, wie Fritz Müller schreibt, sondern davon, daß man einen falschen Begriff vom guten Stil hatte und jetzt noch hat. Das Aufsätze-Machen wurde als eine Art Theaterspielen betrachtet. Gewandtheit, Phantasie standen höher im Kurs als die Ehrlichkeit. Auch jetzt noch mache ich die Beobachtung, daß gerade auf dem Land eine tief eingewurzelte Vorliebe für Phrasen besteht. Ein Pfarrer oder ein Festredner, der große Worte macht, auch wenn diese unecht sind, findet mehr Anklang, als einer, der versucht, die wirklichen Gefühle auszudrücken.

*H. B.*

---

### Lösung von Seite 29
### «Kennen wir unsere Heimat?»

1. Springschwanz (vergrößert).
2. «Christrose», «Schneerose», schwarze Nieswurz.
   [Wild wachsend im südlichen Tessin; nördlich der Alpen als Frühblüher in Gärten.]
3. Groppe.

---

*Manuskripte, welche an die Redaktion des «Schweizer-Spiegels» gesandt werden, können nur retourniert werden, wenn Rückporto beiliegt.*

---


NICHT ALLE TAPETEN SIND

Argovia TAPETEN

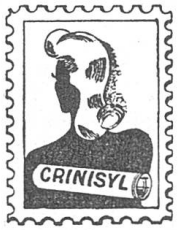
VERKAUF DURCH FACHGESCHÄFTE VST

FILMOS A.G. OFTRINGEN

**Pudding oder Crème?**

Aus jedem guten Puddingpulver, das diesen Namen verdient, kann man spielend auch eine gute Dessert-Crème machen. Umgekehrt ist nicht jedes Crèmepulver für die Zubereitung eines genießbaren Puddings, der wirklich steht, geeignet. Helvetia-NOVO mit Vitamin $B_1$ und C, Beutel zu 60 Rp., ergibt ganz nach Wunsch einen feinschmelzenden Pudding oder eine Crème von überraschender Feinheit. Wählen Sie nach Belieben Vanille, Chocolat oder Caramel.

**Heiße NOVO-Crème wärmt und nährt zugleich**




Wenn Haarausfall sich bemerkbar macht... dann

**Crinisyl-Tabletten**

eine ganz neuartige Komposition.

Fr. 4.– in den Apotheken

Abführ-Schokolade

DARMOL

Gegen Verstopfung

IN APOTHEKEN

Cachets von Dr. Faivre

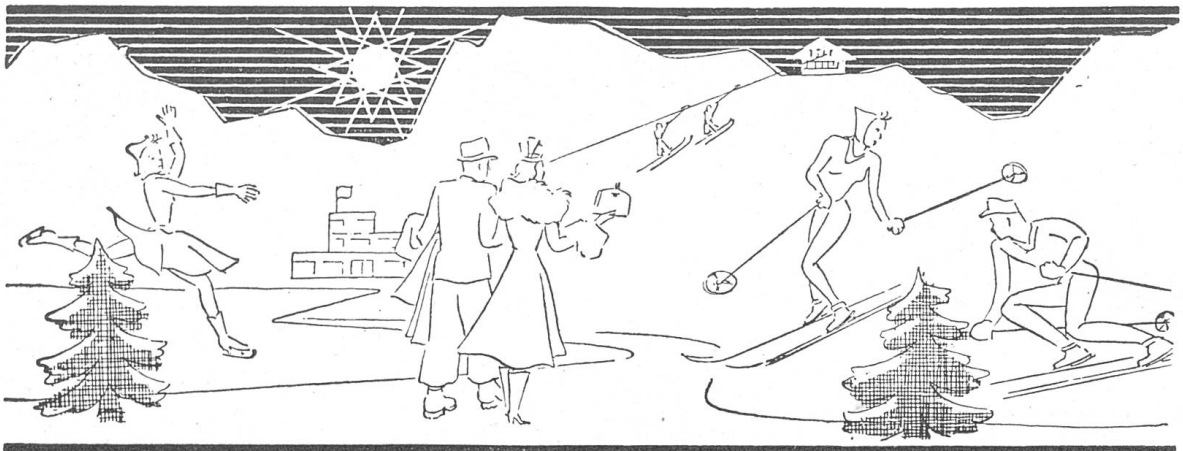
helfen prompt bei

GRIPPE Kopfweh

Zahnweh Rheumatismen

und anderen Schmerzen

12 Cachets Fr. 2.-, 4 Cachets -.75, 1 Cachet -.25, in allen Apotheken



# WINTERFERIEN IN DER SCHWEIZ

## Kleiner Hotelführer

Zu den erwähnten Zimmer- und Pensionspreisen ist ein vom Schweiz. Hotelier-Verein beschlossener und von der Eidg. Preiskontrollstelle genehmigter Heizungsteuerungszuschlag von Fr. 1.— bis 2.—, je nach Hotelkategorie hinzuzurechnen. × Fließendes Wasser in allen Zimmern. ° Teilweise fließendes Wasser.

| Ort und Hotel | Tel. | Pensionspreis |
|---|---|---|
| **Adelboden:** | | |
| Hotel Adler u. Kursaal | 83366 | **15.**— bis **18.50** oder pauschal **135.**— bis **162.**— pro Woche |
| Hotel Alpenrose× . . | 83161 | **13.50** |
| Hotel Bristol-Oberland× | 83326 | **12.**— bis **15.**— |
| Hotel Huldi× . . . . | 83223 | ab **14.50** |
| **Amden** ob Weesen: | | |
| Pension Montana× . . | 46117 | **9.50** bis **10.50** |
| **Andermatt:** | | |
| Hotel Krone× . . . . | 6 | **15.**— bis **17.50** |
| **Arosa:** | | |
| Pension A. Eberli× . . | 31180 | **12.50** bis **15.**— |
| Hotel Alpina× . . . | 31658 | **15.**— bis **19.50** |
| Hotel Belvédère und Tanneck× . . . . | 31336 | **16.**— bis **20.50** |
| Pension Brunella . . | 31220 | **12.**— bis **13.**— |
| Hotel Eden× . . . . | 31877 | **19.50** bis **25.**— |
| Hotel Excelsior× . . | 31661 | **21.50** bis **31.**— |
| Hotel Hof× . . . . | 31055 | **15.**— bis **16.50** |
| Hotel Juventas . . . | 31117 | **16.**— bis **18.50** |
| Hotel Metropol× . . | 31058 | **16.**— bis **20.50** |
| Touring-Hotel (Bassi)× | 31087 | **15.**— bis **18.**— |
| Hotel Orellihaus° (alkoholfrei) . . . . | 31209 | Wochenpauschalpreise: **112.**— bis **128.**— |
| **Arth** am See: | | |
| Institut Eichhorn und Ferienheim für Kinder . . . . . | 61765 | Prospekte verlangen |

| Ort und Hotel | Tel | Pensionspreis |
|---|---|---|
| **Basel:** | | |
| Hotel-Restaurant Spalenbrunnen . . . | 23327 | ab **10.50** |
| **Chur:** | | |
| Frauen- und Töchterheim Casanna . . . | | |
| Rätisches Volkshaus, alkoholfrei× . . . | 23023 | Zimmer ab **3.20** |
| Hotel Stern° . . . . | 23555 | **12.**— bis **13.**— |
| Hotel Weißes Kreuz . | 23112 | ab **9.**— |
| **Crans-sur-Sierre:** | | |
| Hotel Bristol× . . . | 52463 | **14.**— bis **15.50** |
| Hotel Eden× . . . . | 52378 | **14.**— bis **18.50** |
| Home d'enfants « Les Anémones » . . . | | **8.50** bis **9.**— |
| **Davos-Dorf:** | | |
| Sporthotel Montana× . | 36321 | **17.50** bis **22.**— |
| Sporthotel Rößli . . | 35544 | ab **10.50** |
| Sporthotel Seehof (neben der Parsennbahn)× . . . . . | 35121 | **18.**— bis **25.**— |
| Sporthotel Weißfluh× . | 35216 | **12.50** bis **15.**— |
| **Davos-Platz:** | | |
| Kurhaus Alexanderhaus . . . . . | 35217 | ab **11.**— |
| Hotel Pension Bolgenschanze× . . . . . | 36433 | **11.**— bis **11.50** |

| Ort und Hotel | Tel. | Pensionspreis |
|---|---|---|
| Hotel Rhätia× . . . | 36021 | **18.**— bis **24.**— |
| Konditorei Schneider . | 36441 | |
| **Degersheim:** | | |
| Kuranstalt Sennrüti . | 54141 | |
| **Ebnat-Kappel:** | | |
| Hotel Ochsen . . . . | 72221 | **10.**— bis **12.**— |
| **Einsiedeln:** | | |
| Hotel zur Sonne× . . | 24 | **11.**— bis **14.**— |
| **Engelberg:** | | |
| Hotel Central . . . | 77239 | **11.**— bis **13.**— |
| **Flims:** | | |
| Hotel Adula× . . . . | 41237 | **15.50** bis **19.50** |
| **Flims-Dorf:** | | |
| Hotel Vorab× . . . . | 41115 | ab **13.**— |
| **Flims-Fidaz:** | | |
| Kurhaus Fidaz× . . . | 41233 | **11.50** bis **14.50** |
| **Frutigen:** | | |
| Bahnhofbuffet . . . empfiehlt sich bestens A. Trachsel-Zulauf | 80009 | ab **18.**—, ausgezeichnet aufgehoben. Mit Umsicht geführtes Haus. J. Riedweg, Dir. |
| **Gstaad:** | | |
| Hotel Bellevue× . . . | 94164 | |
| Hotel Oldenhorn× . . | 94160 | ab **15.**— |
| **Heiligenschwendi:** | | |
| Sporthotel Alpenblick | 59132 | **8.50** bis **9.**— |
| **Küblis:** | | |
| Hotel Terminus× . . | 54208 | ab **12.25** |
| **Lenk i. S.:** | | |
| Hotel Krone . . . . | 92093 | ab **10.50** |
| Pension Waldrand . . | 92068 | ab **9.75** |
| **Lenzerheide:** | | |
| Hotel Seehof× . . . | 42108 | ab **11.50** |
| **Montana:** | | |
| Pension Chalet du Lac× | 52114 | ab **9.50** |
| Clinique La Moubra× . | 52384 | **16.50** bis **20.**— |
| **Neßlau:** | | |
| Gasthaus und Ferienheim Sonne° . . . | 73875 | — ab **8.**— |

| Ort und Hotel | Tel. | Pensionspreis |
|---|---|---|
| **Oberägeri:** | | |
| Kinderheim « Sonnmätteli » . . . . | 45221 | ab **6.**— |
| **Ober-Iberg:** | | |
| Hotel Kurhaus Holdener° . . . . . | 62161 | **11.**— bis **11.50** (Radiumhaltige Mineralquelle) |
| **Pany ob Küblis:** | | |
| Hotel Kurhaus Pany× . | 54371 | **12.**— bis **13.**— |
| **Pontresina:** | | |
| Rosatschhotel× . . . | 6351 | **16.**— bis **20.**— |
| **Sils-Maria:** | | |
| Konditorei Schulzes Erben . . . . . | 4248 | Zimmer mit Frühstück |
| **Tiefencastel:** | | |
| Hotel Albula× . . . | 2 | Zimmer ab **3.50** |
| **Tschiertschen:** | | |
| Hotel Pension Carmenna . . . . . | 44112 | ab **11.50** (Pauschal) |
| **Urnäsch:** | | |
| Hotel Bahnhof× . . . | 58161 | **9.50** bis **10.50** |
| **Wengen:** | | |
| Hotel Kreuz× . . . . | 4332 | ab **13.**— |
| Hotel Schweizerheim . | 4362 | ab **12.50** |
| **Zermatt:** | | |
| Hotel Pension Alpina× | 77227 | **12.50** bis **15.50** |
| Hotel Pens. Breithorn× | 77267 | **12.50** bis **14.50** |
| **Zuoz:** | | |
| Pension Alpina . . . | 67209 | **13.**— bis **14.50** |
| **Zweisimmen:** | | |
| Hotel Bären. . . . . | 91202 | ab **9.**— |
| Oberländer Schulheim für Mädchen Blankenburg . . . . . | 91019 | **7.50** |
| Hotel Post× . . . . | 91228 | **10.**— bis **12.**— |
| Sporthotel Krone× . . | 91039 | **10.50** bis **14.**— |